



Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor

ZT ZAHNTECHNIK ZEITUNG

www.zt-zeitung.de | Nr. 5 | Mai 2024 | 128. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | POKS F 58003 | Einzelheft € 2,- | Einzelheft € 3,50 Euro

50 JAHRE

CADent Modelliert die noch oder digitalisiert Du schon?

Stellungnahme des VDZI zum GVSG

Das VDZI hat vor dem Hintergrund des Gesetzgebungsprozesses zum Gesundheitsversorgungserkennungsgesetz (GVSG) eine Stellungnahme zu § 2 MVZ verabschiedet. Wesentliche Forderungen sind:

- Der VDZI lehnt im zahnmedizinischen Bereich facharztgruppenbezogene „Mono-MVZ“ ab und fordert den Gesetzgeber auf, entsprechende rechtliche Verschärfungen vorzunehmen.
- Mit Blick auf das Bestehen eines zahnärztlichen Praxislabors müssen Gesetzgeber und die berufständischen Körperschaften der Zahnärzteschaft die entsprechenden beruflichen rechtlichen Grundlagen präzisieren und sicherstellen.
- Weiter fordert der VDZI Regeln und Strukturen für eine höhere Transparenz bei IZ-MVZ.

Die gesamte Stellungnahme als Download unter www.vdz.de/aktuelle/StellungnahmeGVSG

Quelle: VDZI

Stressbelastung unter Zahn Technikern: Weiter großer Handlungsbedarf

Der Verband medizinischer Fachberufe e.V. (vmf) hat die Ergebnisse seiner Ende 2023/Anfang 2024 durchgeführten Onlineumfrage unter angestellten und selbstständigen Zahn Technikern zu deren Arbeitsbedingungen veröffentlicht. Demnach belasten Zeitdruck, Arbeitsstress und Arbeitspensum die drei wichtigsten Faktoren, die die Arbeit in Laboren enorm erschweren. Meist kommen körperliche Belastungen durch z. B. langes Sitzen und unvorhersehbare Energieausbeute wie Probleme mit Material oder Gerätschaften. Damit haben sich die „Top Five“ der Stressoren seit der letzten Onlineumfrage 2019 nicht verändert.

„Auch wenn sich an der aktuellen Lage nur rund 450 Personen beteiligt haben, so bestätigen sie doch die Ergebnisse der Onlineumfrage 2019, denn mit mehr als 1300 teilnehmenden Zahn Technikern, und zeigen, dass die Probleme weiterhin bestehen“, fasst Karola Will, Referentin Zahn Technik im vmf, zusammen. 74 % bewerten die Belastung durch Zeitdruck auf einer Skala von 1 (sehr gering) bis 10 (sehr hoch) zwischen 7 und 10. Der Arbeitsstress insgesamt wurde von 72 % und das Arbeitspensum von 70 % als sehr hoch eingeschätzt. Gleichzeitig scheint sich die Fähigkeit, nach der Arbeit „abzuschalten“ zu können, zu verschlechtern: 46 % gaben an, dass sie das kaum oder gar nicht mehr können. Selbst 44 % der 30- Jährigen haben damit bereits große Schwierigkeiten.

„Zwischen 2019 und 2022 ist die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Zahn Technikern bundesweit um ca. fünf Prozent gesunken. Dabei hat sich der Anteil der Teilzeitbeschäftigten erhöht. Im gleichen Zeitraum ist das Umsatzvolumen um 0,4 Milliarden Euro gestiegen. Bei insgesamt reduzierten Arbeitsvolumen muss

demnach immer mehr hergestellt werden“, gibt Karola Will zu bedenken. „Um diese Entwicklung abzuwehren, ist es wichtig, dass Arbeitgeber die vorhandenen Möglichkeiten des Arbeitsschutzes und der Prävention besser nutzen.“

Auch vorsehen die Beschäftigten ist das erwünscht. So antworteten auf die Frage „Wie wichtig ist Ihnen ein betriebliches Gesundheitsmanagement?“, 69 % mit Werten zwischen 7 und 10, davon sogar 34 % mit 10 (sehr wichtig). Bisher ist das betriebliche Gesundheitsmanagement meist nur in großen Betrieben zu finden“, merkt Karola Will an. „Durch Krankenkassen geben alle notwendigen Anreize, wie diese steuerlich begünstigten Leistungen auch Beschäftigten in Dental Laboren zugänglich zu machen.“

Das wichtigste Instrument der Stressreduktion, welches sogar gesetzlich seit 2013 vorgeschrieben ist, weichen in den zahntechnischen Betrieben offensichtlich jedoch noch immer komplett vernachlässigt. So antworteten nur 63 % der Teilnehmenden auf die Frage, ob für die Arbeitsplätze der Beschäftigten in ihrem Betrieb eine psychische Gefährdungsbeurteilung erstellt wurde, mit „ja“, 66 % mit „nein“, mehr als ein Viertel mit „weiß ich nicht“.

Karola Will regt daher dringend an: „Eine gemeinsames Team erhalte Erlaubnis der Stressfaktoren im Labor und der Austausch, wie diese reduziert werden können, müsse endlich als Chance zur Fachkräfte-sicherung begriffen werden und nicht als zehrende Gängelung des Gesetzgebers.“

Quelle: vmf

SICHER, AKTIV & EINSTELLBAR!

TK-Snap & TK-Soft

- Bei Bedarf sichere Haltekraft für Doppeltritten und Stegversorgungen
- prophylaktisch, aktiv, einstellbar, sicher
- Varianten je nach Funktion, Indikation und Platzverhältnissen
- TK-Soft CERAM komplett metallfrei und einstellbar in der Friktionkraft
- Für die manuelle und die CAD-CAM Verarbeitung

Mehr erfahren: www.si-tec.de

www.si-tec.de | 030 2500 2000 | info@si-tec.de

Das blinchen Handwerk macht sich von... Informell und kaum erfolgreiche Zahn Technik mehr als im Materialbereich

AI-gestützte Revolution in der zahntechnischen Diagnostik

Von digitaler Abbildung zu digitaler Diagnostik

Das blinchen Handwerk macht sich von... Informell und kaum erfolgreiche Zahn Technik mehr als im Materialbereich

AI-gestützte Revolution in der zahntechnischen Diagnostik

Von digitaler Abbildung zu digitaler Diagnostik

Leiterschaft für Totalprothetik - KunstZahnWerk Walthers 2025

Komet klick mit „Diamantkappen im Tier Ser“ der IFA EURO 2024

Rekrutierung über Social Media

Demonteschlüssel beim FZT e.V.

Erweiterter Leistungsumfang

Leiterschaft für Totalprothetik - KunstZahnWerk Walthers 2025

Komet klick mit „Diamantkappen im Tier Ser“ der IFA EURO 2024

Rekrutierung über Social Media

Demonteschlüssel beim FZT e.V.

Erweiterter Leistungsumfang

Digitales Know-how-Update bei der DDT 2024

Viel los am Tag der offenen Tür bei DDT

States of the Art Meeting 18.09.2024

Zahnmedizin meets Zahntechnik: BEGO DIALOGUE 2024

Digitales Know-how-Update bei der DDT 2024

Viel los am Tag der offenen Tür bei DDT

States of the Art Meeting 18.09.2024

Zahnmedizin meets Zahntechnik: BEGO DIALOGUE 2024

ZT Zahntechnik Zeitung

The *ZT Zahntechnik Zeitung* is the only independent newspaper format for dental technicians with a focus on professional politics and laboratory management. The *ZT* is published eleven times a year and is geared towards the information needs of dental laboratories and their employees. Economic, health-related and political aspects are key to achieving long-term success of a dental laboratory, in addition to professional skill. The industry-experienced editorial team of *ZT Zahntechnik Zeitung* documents and interprets dental market developments with a view to politics, economics, technology and service, giving dental technicians, who are looking to position themselves strategically within the competitive professional environment, fresh impetus for their day-to-day work in the lab. Analyses background reports and expert comments on political and economic developments form the journalistic basis for the high utility value. The *ZT Zahntechnik Zeitung* positions itself as an opinion-forming medium for dental technology and is an indispensable advertising channel for the dental industry in this environment.

ZT Zahntechnik Zeitung

Zielgruppe: Commercial dental laboratories
Druckauflage: 8.000 Copies
Erscheinung: 11 Issues
Format: 280x400 mm

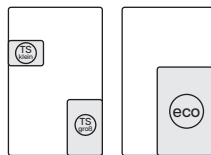
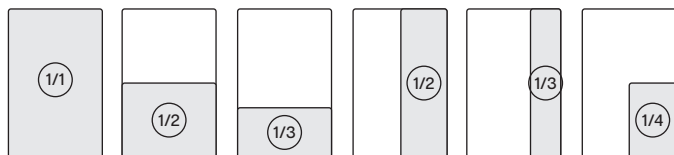
Rubriken: ○ – Editorial
 ❶ – Articles from science & research, case & user reports
 ❷ – News from industry and product news
 ❸ – Event reports

Issue	ED*	AD*	RD*
1/2025	9 Dec 24	13 Jan	24 Jan
2/2025	13 Jan	31 Jan	14 Feb.
3/2025	10 Feb	07 Mar	21 Mar
4/2025	20 Mar	04 Apr	17 Apr
5/2025	14 Apr	02 May	16 May
6/2025	12 May	26 May	13 Jun
7+8/2025	27 Jun	25 Jul	08 Aug
9/2025	04 Aug	18 Aug	05 Sep
10/2025	01 Sep	19 Sep	02 Oct
11/2025	02 Oct	30 Oct	14 Nov
12/2025	07 Nov	21 Nov	05 Dec

* ED = Editorial Deadline, AD = Advertising Deadline, RD = Release Date

Advert	1/1	1/2	1/3	1/4
Format	280 x 400	280 x 200 (hor.)	280 x 135 (hor.)	162 x 166
Crop		162 x 400 (vert.)	112 x 400 (vert.)	162 x 166 (vert.)
Maße	249 x 335	249 x 168 (hor.)	249 x 112 (hor.)	147 x 147
Type area		163 x 335 (vert.)	97 x 335 (vert.)	147 x 147 (vert.)
Price	3.090 EUR	2.290 EUR	2.090 EUR	1.290 EUR

Advert	Cover small	Cover big	Economy
Format Crop			162 x 227 (vert.)
Format type area	97 x 55 (hor.)	97 x 175 (vert.)	147 x 208 (vert.)
Price	1.390 EUR	2.090 EUR	2.090 EUR



Special formats upon request.

Contacts



Stefan Reichardt

Head of Sales
 +49 341 48474-222
 reichardt@oemus-media.de



Kerstin Oesterreich

Editorial management
 +49 341 48474-145
 k.oesterreich@oemus-media.de



ePaper

Dates subject to change. All rates are for 4-colour ads. All rates are exclusive of VAT. All dimensions in millimeters (mm). Please inquire about other formats, services, and rates.

Our media data are available online at www.oemus.com/mediadaten.

Inserts (Maximum format: 190 x 270 mm, Minimum format: 90 x 145 mm)	
up to 25 g	225 EUR per thousand (plus postage)
more than 25 g	upon request
Glued-in inserts (Maximum format 170 x 210 mm)	
Post cards	225 EUR per thousand (plus postage)
Post cards on the cover	350 EUR per thousand (plus postage)

Agency commission: 10% of client's net. No agency commission on loose inserts, sticky inserts, or surcharges. All rates exclusive of VAT.